



Katzenhaus Schaffhausen

aus Liebe zu den Katzen

Eine haarige Angelegenheit – Haarballen bei Katzen

Katzen verbringen einen grossen Teil ihres Tages mit der Fellpflege, die ganz wesentlich das Wohlbefinden des Tieres bestimmt. Die Katze schluckt im Vergleich zu anderen Haustieren sehr viele Haare, da sie eine Zunge aufweist, die mit zahlreichen nach hinten gerichteten und verhornten Papillen versehen ist.

Diese ermöglichen zwar eine perfekte Fellpflege, führen aber auch dazu, dass Haare sehr leicht hängen bleiben und geschluckt werden. Es können sogenannte Haarballen entstehen.

Was sind Haarballen?



Haarballen kommen bei Katzen sehr häufig vor und können ein ernstzunehmendes Gesundheitsrisiko darstellen. Es handelt sich um feste Verbindungen zwischen abgeschluckten Haaren und Verdauungssäften, Speichel sowie Futtermittelinhaltsstoffen im Verdauungstrakt der Katze. Die Haarballen können unterschiedlichste Formen und Grössen aufweisen und sind zumeist von Feuchtigkeit und Nahrung durchsetzt.

Wohnungskatzen haben ein höheres Risiko für Haarballen



Im Unterschied zu Katzen, die überwiegend draussen leben, besteht bei Wohnungskatzen das ganze Jahr über ein erhöhtes Risiko für die Entstehung von Haarballen. Dies hängt zum einen damit zusammen, dass sie ganz besonders viel Zeit (3–4 Stunden täglich) in die Pflege ihres Haarkleides investieren. Die verstärkte Körperpflege dient unter anderem der Abkühlung durch Anfeuchten des Fells, der Beruhigung, dem Stressabbau und der Entfernung von abgestorbenen Haaren.

Ausserdem verlieren Wohnungskatzen, im Unterschied zu ihren draussen lebenden Artgenossen, das ganze Jahr über grössere Haarmengen, die beim täglichen Putzen entfernt werden müssen. Verantwortlich für den kontinuierlichen Fellverlust einer drinnen lebenden Katze sind die gleichbleibenden Temperaturen und Lichtverhältnisse in der Wohnung. Aber auch die Katze, die überwiegend draussen lebt, ist vor der Entstehung von Haarballen nicht sicher. Hier beschränkt sich das erhöhte Risiko allerdings auf den intensiven Fellwechsel von Frühjahr bis Herbst. Während dieser Zeiten

gehen besonders viele Haare verloren, die abgeschluckt werden.

Haarballen und Gesundheitsrisiken

Die von der Katze abgeschluckten Haare werden zumeist mit dem Kot ausgeschieden oder aber an den unterschiedlichsten Stellen in der Wohnung erbrochen. Es kann jedoch auch vorkommen, dass sich diese Haare im Magen-Darm-Trakt zu mehr oder weniger grossen Haarballen zusammenlagern und für Verdauungsstörungen wie Durchfall oder Verstopfung sorgen.



Katzenhaus Schaffhausen

aus Liebe zu den Katzen

Welche Faktoren beeinflussen die Haarballenbildung?

- Ein erhöhtes Risiko besteht bei:
- Wohnungskatzen
- Katzen mit einer trägen Verdauung
- Langhaarkatzen
- übergewichtigen Katzen.

Gefährlich wird es, wenn die Haarballen derart gross sind, dass sie einen vollständigen Darmverschluss des Tieres herbeiführen. In solchen Fällen kann nur noch ein chirurgischer Eingriff dem Tier helfen.

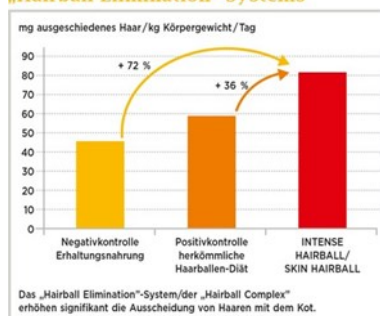
Wie kann ich meiner Katze helfen?

- **Bürsten:** Durch regelmässiges Bürsten werden lose Haare entfernt.
- **Medikamente:** Bestimmte Medikamente können hilfreich sein.
- **Spezielle Ernährung:** Eine auf diese spezielle Situation abgestimmte Ernährung begünstigt das Ausscheiden der verschluckten Haare mit dem Kot.

Legen Sie Wert auf regelmässige Fellpflege. Durch Bürsten oder Kämmen werden abgestorbene Haare entfernt. Sie können somit nicht mehr geschluckt werden. Besonders wichtig ist die Fellpflege bei Langhaarkatzen, Wohnungskatzen, alten Katzen und während des Fellwechsels.

Vorbeugung gegen Haarballen durch eine optimale Ernährung

Effizienz des „Hairball Elimination“-Systems



Über die Ernährung können Sie dafür Sorge tragen, dass Haut und Haar optimal mit Nährstoffen versorgt sind und die Katze beim Fellwechsel unterstützt wird. Es gilt: Je schneller die Katzen den Fellwechsel überwunden haben, umso weniger Haare werden geschluckt. In diesem Zusammenhang ist die Versorgung mit einer ausreichenden Menge an hochwertigen Proteinen (Eiweissen), essenziellen Fettsäuren aus pflanzlichen (Borretschöl) und tierischen Rohstoffen (Fischöl) sowie eine ausgewogene Menge an Vitaminen (insbesondere B-Vitamine wie Biotin) und Mineralstoffen (Zink, Kupfer) entscheidend.

Empfehlung für Katzen mit Haarballenbildung: SKIN HAIRBALL

Eine auf diese spezielle Situation abgestimmte Ernährung mit dem sogenannten Haarballen-Komplex begünstigt das Ausscheiden der verschluckten Haare mit dem Kot. Psyllium (Flohsamen) erhöht die Viskosität des Nahrungsbreis und erleichtert so gemeinsam mit Nahrungsfasern die Ausscheidung von Haaren.

Dr. med. vet. Verena Ziethlow, Tierärztin

Ernährungsberaterin, Royal Canin, Schweiz

in Zusammenarbeit mit
Tierklinik Rhenus in Flurlingen

© Copyright 2013
ROYAL CANIN Tiernahrung GmbH & Co. KG
und ROYAL CANIN (SCHWEIZ) AG

Katzenhaus Schaffhausen
Bahnhofstrasse 21
8212 Neuhausen a/ Rheinfall
Schweiz

Telefon: 052-625 79 44
Email: info@khsh.ch
Web: www.khsh.ch

Spendenkonto:
Clientis BS Bank Schaffhausen
BIC/SWIFT-Code: RBABCH22858
IBAN: CH09 0685 8016 4006 0460 2